

rungen festgestellt haben, dass die Bedingungen der Verleihungen in allen Punkten, über die eine Vereinbarung im Sinne der Übereinkunft vom 10. Mai 1879 und des Vertrages vom 28. März 1929 erforderlich ist, übereinstimmen.

Bern, den 9. Oktober 1956.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundespräsident:

M. Feldmann

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

(L. S.)

Inkraftsetzung

Nachdem die Übereinstimmung der baden-württembergischen und der schweizerischen Verleihung feststeht, wird die vorliegende Verleihung auf den 1. Mai 1957 in Kraft gesetzt.

Bern, den 29. April 1957.

Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement:

3263

Lepori

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 1. Januar 1954 erfolgten Änderungen.

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 2. 50 (broschiert)

Fr. 3. — (Halbleinen)

Fr. 4. — (Ganzleinen)

Postcheckkonto III 520.

Bereinigte Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen 1848—1947

Bisher sind von dieser Sammlung erschienen:

- Band 1:* I. Grundlagen der Eidgenossenschaft – II. Bürgerrecht und Niederlassung – III. Die Organisation des Bundes – 860 Seiten, Fr. 18.20
- Band 2:* IV. Zivilrecht – 966 Seiten, Fr. 19.25
- Band 3:* V. Schuldbetreibung und Konkurs – VI. Strafrecht und Strafrechtspflege – VII. Organisation der Bundesrechtspflege – Zivilrechtspflege – 654 Seiten, Fr. 14.—
- Band 4:* VIII. Kirche. Schule. Kunst und Wissenschaft – IX. Schutz der Gesundheit – X. Öffentliche Werke. Wasserkräfte und elektrische Anlagen. Enteignung – 1184 Seiten, Fr. 22.90
- Band 5:* XI. Militär – 849 Seiten, Fr. 17.70
- Band 6:* XII. Finanz- und Zollwesen. Alkoholmonopol – 990 Seiten, Fr. 19.75
- Band 7:* XIII. Verkehr und Transport – 983 Seiten, Fr. 21.—
- Band 8:* XIV. Arbeitsrecht – XV. Sozialversicherung. Arbeitsbeschaffung und Fürsorge – 743 Seiten, Fr. 17.50
- Band 9:* XVI. Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – 608 Seiten, Fr. 15.70
- Band 10:* XVII. Handel, Industrie und Gewerbe – XVIII. Überwachung des Aussenhandels. Zahlungsverkehr mit dem Ausland – XIX. Landesversorgung und Kosten der Lebenshaltung – 964 Seiten, Fr. 22.—
- Band 11:* (Gebiet und Grenzen – Regelung internationaler Streitigkeiten – Krieg und Neutralität – Internationale Organisationen in der Schweiz – Staatsangehörigkeit. Freundschafts- und Niederlassungsverträge. Flüchtlinge – Privatrecht) – 1060 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 24.—
- Band 12:* (Strafrecht und Rechtshilfe in Strafsachen – Zivilprozess. Rechtshilfe. Vollstreckung – Kirche. Schule. Kulturelle Zusammenarbeit – Schutz der Gesundheit – Öffentliche Werke. Gewässerregulierungen und Wasserkräfte – Doppelbesteuerung – Zoll) – 822 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 19.50
- Band 13:* (Verkehr und Transport) – 749 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 18.—
- Band 14:* (Arbeitsrecht – Sozialversicherung und Fürsorge – Land- und Forstwirtschaft. Jagd und Fischerei – Wirtschaftsbeziehungen. Handel, Industrie und Gewerbe) – 684 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 17.—
- Band 15:* 1. Chronologisches Gesamtregister – 2. Alphabetisches Sachregister – 3. Alphabetisches Titelregister – 1140 Seiten, in Ganzleinen gebunden Fr. 28.—
- (plus Porto und Verpackungsspesen)

Bei Bestellung der kompletten Sammlung (Band 1–15) wird auf den obenstehenden Preisen ein Rabatt von 20% gewährt.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bundeshaus Ost, Bern 3.

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Bericht und Vorentwurf zu einem Bundesgesetz über die Kranken- und die Mutterschaftsversicherung

Inhalt: Einleitung – Ausgangslage – Grundsätzliche Fragen – Bemerkungen zu den einzelnen Teilen des Vorentwurfes – Die finanziellen Auswirkungen des Vorentwurfes – Text des Vorentwurfes – Anhang (Übersicht über die geltenden Vorschriften des Bundes über die Kranken- und Tuberkuloseversicherung – Tabellensammlung – Graphische Darstellungen).

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von 4 Franken bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3*, bezogen werden.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Privates Versicherungswesen

mit Abänderungen bis 31. Januar 1953

Preis pro Exemplar Fr. 2. — plus Porto

Postcheckkonto III 520
1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission für die Einführung der Invalidenversicherung

Inhalt: Einleitung – Ausgangslage und Zielsetzung – Der Kreis der von der Invalidenversicherung zu erfassenden Personen – Die allgemeinen Voraussetzungen für den Anspruch auf Leistungen der Invalidenversicherung – Die Eingliederungsmassnahmen – Die Renten – Das Rückgriffsrecht auf haftpflichtige Dritte – Die Invalidenversicherung im Rahmen der freiwilligen AHV für Auslandschweizer – Die Durchführung – Die Rechtspflege – Das Verhältnis der Invalidenversicherung zu anderen Zweigen der Sozialversicherung – Finanzierung – Anhang mit Zahlentabellen und Graphiken.

Der Bericht kann bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern*, zum Preise von Fr. 5.— bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: die Bewerbungen sind handschriftlich mit Lebenslauf, innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbezüge entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 9 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

Beamte und Angestellte

Wissenschaftliche Assistenten, evtl. Meteorologen II (Meteorologische Zentralanstalt, Observatorium Locarno-Monti, Flugwetterwarten Kloten und Cointrin)

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Physiker, Naturwissenschaftler oder Ingenieur, Deutsch, Französisch, auf den Flugplätzen auch Englischkenntnisse.

Besoldung: 9085 bis 13 650, evtl. 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 1. August 1957. (3.).

Offerten an: Direktion der Meteorologischen Zentralanstalt, Krähbühlstrasse 58, Zürich 44. 378

Volkswirtschaftlicher Beamter II

Volkswirtschaftler mit abgeschlossener Hochschulbildung vornehmlich betriebswirtschaftlicher Richtung; Praxis auf organisatorischem und buchhalterischem Gebiet; Gewandtheit in der Redaktion von Berichten; Befähigung zu selbständiger Erledigung von Aufträgen; Muttersprache französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache.

Den Bewerbungen ist eine Photographie beizulegen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Juli 1957. (3.).

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern. 357

Abteilungschef, Chef der Abteilung Handelsstatistik

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Volkswirtschaftler, umfassende Kenntnis der handelsstatistischen Fragen.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (1.)
Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

395

Statistiker II

Abgeschlossenes versicherungsmathematisches Hochschulstudium. Kenntnisse auf dem Gebiet der theoretischen und angewandten Statistik.
Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.
Offerten an: Eidgenössisches Statistisches Amt, Hallwylstrasse 15, Bern.

396

Chef des Dienstkreises II der Kriegstechnischen Abteilung (Übermittlungsmaterial und technische Physik)

Befähigung zur technischen und kommerziellen Leitung einer Unterabteilung; abgeschlossene technische Bildung (Akademiker bevorzugt); längere Praxis in der Fachindustrie; Kenntnis des einschlägigen Kriegsmaterials (Stabs-Of. erwünscht); zwei Amtssprachen und geläufige Kenntnis der englischen Sprache.
Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (2..)
Offerten an: Chef der Kriegstechnischen Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

358

Abteilungschef, Chef der Abteilung Zollgesetzgebung

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, umfassende Kenntnis des Zollrechts.
Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (1.)
Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

393

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Muttersprache deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften.
Den Bewerbungen ist eine Photographie beizulegen.
Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.
Anmeldungstermin: 4. Juli 1957. (3..)
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern.

359

Juristischer Beamter II

Jurist mit abgeschlossener Hochschulbildung. Muttersprache deutsch, mit guter Kenntnis der französischen Sprache. Befähigung zur Bearbeitung von Geschäften des Bürgerrechtsdienstes.
Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.
Eintritt 15. Juli 1957 oder nach Vereinbarung.
Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.
Anmeldungstermin: 25. Juni 1957. (2..)
Offerten an: Personaldienst der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern 3.

360

Maschinen- oder Schiffbauingenieur

Abgeschlossene Hochschulbildung. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse im Französischen.

Besoldung: 13 120 bis 17 745, evtl. 14 580 bis 19 215 Franken.

Anmeldungstermin: 5. August 1957. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Verkehr, Bern 3.

379

Mehrere jüngere Elektro- oder Maschineningenieure II, evtl. I, als Nachwuchs für leitende Stellen im Zugförderungs- und Werkstätdienst

Abgeschlossenes Hochschulstudium.

Interessante Tätigkeit und gute Aufstiegsmöglichkeiten.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (2.).

Offerten an: Schweizerische Bundesbahnen, Zugförderungs- und Werkstätdienst, Bern.

380

Ingenieur oder Technischer Beamter II (Fabrikationschef-Stellvertreter)

Abgeschlossene technische Bildung. Praxis in Fabrikationsbetrieben. Befähigung einem Fabrikationsbüro stellvertretungsweise vorzustehen; Deutsch und Französisch. Wenn möglich Offizier.

Besoldung: 10 945 bis 15 540 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Waffenfabrik, Bern 22.

381

Ingenieur II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium; Werkstatt- und Konstruktionspraxis; Sprachkenntnisse; wenn möglich Offizier.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Munitionsfabrik, Altdorf.

382

Vermessungszeichner, evtl. Maschinenzeichner II, evtl. I (Generaldirektion PTT, Liniendienst)

1-2 Jahre Praxis als Zeichner, Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7203 bis 10 710 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Juli 1957. (2.).

Offerten an: Generaldirektion PTT, Personalabteilung, Bern.

383

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Juli 1957. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

384

Tiefbautechniker (Bauabteilung Kreis III in Zürich)

Abgeschlossene Technikumsbildung als Tiefbautechniker.

Besoldung: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 13. Juli 1957. (2.)

Offerten an: Bauabteilung Kreis III der Schweizerischen Bundesbahnen, Zürich. 390

Techniker oder Technischer Beamter (Abteilung Kraftwerke der Schweizerischen Bundesbahnen)

Elektrotechniker mit abgeschlossener Technikumsbildung und guten französischen Sprachkenntnissen für die Bearbeitung von Fragen auf dem Gebiet der Energiewirtschaft. Besoldung: 7750 bis 12 128 oder 9653 bis 14 228, bzw. 10 945 bis 15 540 oder 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 8. Juli 1957. (2.)

Offerten an: Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern. 361

Vizedirektor der Zollverwaltung

Umfassende Kenntnis des Zolldienstes. Befähigung zur Stellvertretung des Oberzolldirektors.

Besoldung: 21 060 bis 25 725 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion Bern. 391

Abteilungschef, Chef der Betriebsabteilung

Umfassende Kenntnis des Zolldienstes, Erfahrung im Inspektionswesen der Zollverwaltung und in Organisationsfragen.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern. 392

Abteilungschef, Chef der Abteilung für besondere Zollveranlagungen

Umfassende Kenntnis des Zollwesens.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern. 394

Direktor des Postkreises Basel

Gute Allgemeinbildung. Gründliche Kenntnisse des Postbetriebs- und des Verwaltungsdienstes. Kenntnisse der Amtssprachen. Fähigkeit zur Leitung eines Postkreises.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Juni 1957. (2..)

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern. 362

Sekretär I

Gute Allgemeinbildung. Verwaltungspraxis. Fähigkeit zur Führung einer Kanzlei. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 10 220 bis 14 805 Franken.

Dienstantritt: 1. Januar 1958.
Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (3..)
Offerten an: Schweizerische Bundeskanzlei, Bern 3.

364

Kanzleisekretär I, evtl. Sekretär II (Vermessungsdirektion)

Gute allgemeine Bildung. Erfahrung im Verwaltungsdienst. Muttersprache französisch; gute Deutschkenntnisse. Befähigung zur Besorgung von Übersetzungen von der deutschen in die französische Sprache.
Besoldung: 8055 bis 12 600, evtl. 9085 bis 13 650 Franken.
Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (2..)
Offerten an: Eidgenössische Justizabteilung, Bern 3.

365

Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Thun)

Wenn möglich mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung. Muttersprache deutsch oder französisch, mit Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.
Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.
Anmeldungstermin: 29. Juni 1957. (2..)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

366

Kanzlist II

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung.
Stellenantritt: Sobald wie möglich.
Besoldung: 6760 bis 9293 Franken.
Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (2..)
Offerten an: Eidgenössische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt, Zürich-Oerlikon.

367

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Seewen-Schwyz)

Wenn möglich jüngerer Offizier. Gute allgemeine sowie technische oder kaufmännische Bildung. Sprachkenntnisse: Muttersprache Deutsch mit guten Französischkenntnissen.
Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.
Die vorläufige Verwendung im Angestelltenverhältnis bleibt vorbehalten.
Besoldung: 7055 bis 10 238, evtl. 7498 bis 11 655 Franken.
Anmeldungstermin: 13. Juli 1957. (2..)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

385

Meisterstellvertreter (Eidgenössisches Zeughaus Chur)

Gut ausgewiesener Handwerker mit abgeschlossener Lehre in der Metallbranche. Befähigung zur selbständigen Führung der Zeughausbücherei.
Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.
Besoldung: 6908 bis 9765 Franken.
Anmeldungstermin: 29. Juni 1957. (2..)
Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

368

2 Handwerker

Absolvent einer landwirtschaftlichen Schule oder abgeschlossene Lehre als Gärtner. Erwünscht sind Kenntnisse und Erfahrung im Feldversuchswesen oder in der Technik der Pflanzenzüchtung.

Stellenantritt: Sobald wie möglich.

Besoldung: 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt, Zürich-Oerlikon.

369

Bureaudiener II, evtl. I

Jüngere, zuverlässige Arbeitskraft, möglichst mit abgeschlossener Berufslehre.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld.

386

Laboratoriumsgehilfe I

Befähigung zur Ausführung von Laboratoriumsarbeiten nach Anleitung.

Stellenantritt: Sobald wie möglich.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt, Zürich-Oerlikon.

370

Laboratoriumsgehilfin II

Befähigung zur Ausführung analytischer Arbeiten auf dem Gebiete der Samenuntersuchung.

Stellenantritt: Sobald wie möglich.

Besoldung: 6170 bis 7508 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt, Zürich-Oerlikon.

371

Kanzlistin II oder I

Muttersprache deutsch mit guter Kenntnis der französischen Sprache. Gewandte Stenodaktylographin für den Abteilungschef, mit zum Teil selbständiger Arbeit. Eignung für alle sich im Vorzimmer ergebenden Arbeiten.

Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juni 1957. (2..)

Offerten an: Chef der Polizeibehörde des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements, Bern 3.

372

Kanzleigehilfin I/Laborantin

Stenodaktylo mit Kenntnissen im Labor. Zwei Amtssprachen.

Bei Eignung Dauerstelle. Bildofferten.

Besoldung: 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Vakzine-Institut Basel, Hagenastrasse 74.

373

Kanzleigehilfin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Gewandte Stenodaktylo. Muttersprache deutsch mit guten Kenntnissen in der *französischen Sprache*.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzistrasse 50, Bern. 374

Kanzleigehilfinnen II

Abgeschlossene Lehre in Bank, Handel oder Notariat, evtl. entsprechende Handelsschulbildung. Muttersprache deutsch mit guten Kenntnissen im Französischen oder Muttersprache französisch mit guten Kenntnissen der deutschen Sprache.

Besoldung: 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 8. Juli 1957. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Alkoholverwaltung, Bern. 375

Kanzleigehilfin II, evtl. I

Muttersprache deutsch, mit Kenntnissen in einer zweiten Amtssprache. Abgeschlossene Bureaulehre oder Handelsschule, wenn möglich mit praktischer Tätigkeit. Rasches Maschinenschreiben Bedingung.

Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 6318 bis 7928, evtl. 6465 bis 8348 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Juni 1957. (2..)

Offerten an: Bundesgerichtskanzlei, Lausanne. 376

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Tüchtige Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 6. Juli 1957. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Postfach Bern 6, Kirchenfeld. 387

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II (Hauptzollamt Romanshorn)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder Handelsschuldiplom.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1957. (2.).

Offerten an: Zollkreisdirektion, Schaffhausen. 388

Lehrstellen**Freie Lehrstellen**

Im Kreis III (Ostschweiz) werden auf 1. Oktober 1957 Beamtenlehrlinge für den Stationsdienst eingestellt.

Erfordernisse:

- Schweizer Bürger, Alter mindestens 17, höchstens 25 Jahre;
- volle Gesundheit, genügendes Hör- und Sehvermögen, normaler Farbensinn;
- gute Schulbildung (Verkehrs- oder Handelsschule, wenigstens aber Sekundar-, Bezirks- oder gleichwertige Schulen). Genügende Kenntnis einer zweiten Amtssprache, die von der Verwaltung nach Bedürfnis bezeichnet wird.

Die Lehrzeit dauert zwei Jahre.

Anmeldung:

Handschriftlich bis zum 16. Juli 1957 an die Betriebsabteilung der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich, wo auch jede weitere Auskunft erhältlich ist. Der Anmeldung sind beizulegen der Geburts- oder Heimatschein, eine Photographie, alle Schulzeugnisse und die weitem lückenlosen Ausweise über allfällige berufliche Tätigkeit. 389

Bern, Juni 1957.

Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen

(2.).

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1957
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.06.1957
Date	
Data	
Seite	1406-1416
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 842

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.